



Mitteilungsblatt

Gemeinde Erolzheim

58. Jahrgang

Mittwoch, 2. Juni 2021

Nummer 22

Deutsches Rotes Kreuz 
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Blutspende weiterhin und kontinuierlich benötigt

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Daher ruft der DRK-Blutspendedienst auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

**Freitag, dem 04.06.2021
von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Mehrzweckhalle, Schloßstraße 16
88453 EROLZHEIM**



Hier geht es zur Terminreservierung:

<https://terminreservierung.blutspende.de/m/erolzheim-mehrzweckhalle>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Wie das DRK mitteilt sind Sie für den Zeitraum der Blutspende von einer eventuellen Ausgangsperre ausgenommen.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur), sowie Menschen die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Weitere Informationen und die Terminreservierung finden Sie unter www.blutspende.de/corona

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800-11 949 11**.



Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus am 04.06.2021 geschlossen

Das Rathaus ist am Freitag, 04. Juni 2021 geschlossen. Für dringende Notfälle (Sterbefälle) ist eine Rufbereitschaft zwischen 09:00 Uhr und 12:00 Uhr unter der Nr. +49 176 70682584 für Sie eingerichtet. Ab Montag sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Wegen des beengten Raums im Flur ist nicht gewährleistet, dass der Mindestabstand immer eingehalten werden kann. Das Rathaus ist deshalb geschlossen. Einlass erfolgt am Haupteingang auf der Nordseite nach vorherigem Klingeln. **Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden bitten wir Sie, mit Ihrem Anliegen vorab telefonisch oder per E-Mail Kontakt mit den Rathausbediensteten aufzunehmen, um einen Termin zu vereinbaren.**

Es gelten folgende Kontaktzeiten:

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.30 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Im Rathaus gilt **Maskenpflicht** (OP-Masken, FFP2, KN95/N95). Stoffmasken sind nicht mehr zulässig. Ohne geeignete Maske darf das Rathaus nicht betreten werden. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis - wir wollen gesund bleiben, um auch weiterhin für Sie da sein zu können.

Öffnungs-/Dienstzeiten des Bürgermeisteramtes

Aufgrund der erlassenen verschärften Kontaktbeschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie bitten wir Sie, das Rathaus in nur **dringend notwendigen, nicht aufschiebbaren Angelegenheiten** aufzusuchen.

GEMEINSAM gegen Corona

Kommunale Testzentren im Illertal

Durch die gute Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden ist es gelungen, ein umfassendes Testangebot für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Raumschaft an jedem Wochentag zu ermöglichen.

Machen Sie von der **kostenlosen** Testmöglichkeit Gebrauch – zum Schutz von sich und anderen!

Nachfolgend die einzelnen Testangebote:

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
Erolzheim		18:00 – 21:00 Uhr				09:00 – 12:00 Uhr	
Kirchdorf	17:00 – 19:00 Uhr			17:00 – 19:00 Uhr			
Berkheim	07:30 – 09:30 Uhr		16:30 – 18:30 Uhr		16:30 – 18:30 Uhr		
Tannheim			07:00 – 18:00 Uhr			11:00 – 17:00 Uhr	09:30 – 17:30 Uhr
Rot						09:00 – 11:00 Uhr	

Wer sich in Quarantäne befindet, sich krank fühlt oder bereits Symptome wie Fieber, Husten, etc. aufweist, kann im kommunalen Testzentrum nicht getestet werden! Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an einen Arzt.

Bitte bringen Sie zu Ihrem Testtermin Ihren Personalausweis mit!

- **Erolzheim:** Mehrzweckhalle, Schloßstr. 16, 88453 Erolzheim Schnelltests sind nur nach vorheriger Terminbuchung möglich:

Termine für Dienstag bitte bis spätestens Dienstag, 15 Uhr, und Termine für Samstag bitte bis spätestens Freitag, 11 Uhr unter **07354/9318-0** oder **poststelle@erolzheim.de** vereinbaren.

Weitere Informationen unter:
<https://www.erolzheim.de/>

Aufgrund des Feiertags bitten wir Sie, Termine für Samstag, 5. Juni bitte bis spätestens Mittwoch, 2. Juni, 15 Uhr zu vereinbaren.

- **Kirchdorf:** Turn- und Festhalle, Talstraße 26, 88457 Kirchdorf

Ohne Voranmeldung

ggf. ist Wartezeit einzurechnen
 Weitere Informationen unter:
www.kirchdorf-iller.de

- **Berkheim:** Pfarrstadel, Hauptstraße 24/1, 88450 Berkheim

Die Terminvereinbarung ist zu folgenden Zeiten telefonisch unter der Telefonnummer **08395 940626** möglich:

Montag von 14:00 bis 16:00 Uhr, Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr, Freitag von 09:30 bis 12:00 Uhr
 Weitere Informationen unter:

<https://www.gemeinde-berkheim.de/burgerinfo-verwaltung/corona-virus/>

- **Tannheim:** DRIVE-IN am Flugplatz, Flugplatz 1, 88459 Tannheim

Anmeldung und Terminvergabe erfolgt über die Homepage <https://test-corona-center.de/>. Spontanentestungen im Rahmen der Kapazitäten möglich.

Weitere Informationen unter:
<https://test-corona-center.de/>

- **Rot an der Rot:** Sporthalle, Abt-Hermann-Vogler Straße 8, 88430 Rot an der Rot

Anmeldung ist nicht erforderlich - Bitte Wartezeit einrechnen

Weitere Informationen unter:
 Tel. 08395 94050
rathaus@rot.de
<https://www.rot.de/>



Termine Testzentrum

Aufgrund des Feiertags bitten wir Sie, Termine für
Samstag, 5. Juni, bitte bis spätestens
Mittwoch, 2. Juni, 15 Uhr,
zu vereinbaren.

Digital-Treff

Der Digital-Treff Illertal unterstützt bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Wegen Corona sollen erste Treffen virtuell stattfinden, in Einzelfällen auch nach Vereinbarung unter Einhaltung der AHA-Regeln. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl, E-Mail: guenter.wahl@seniorenakademie-digital.de oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-0

Beim Fundamt Erolzheim hat sich in letzter Zeit folgendes angesammelt:

- Brille, randlos, schwarz, braune Bügel
- neongrünes Leuchtarmband
- Paybackkarte „American Express“, Fundort: bei Edeka/Bäckerei Grieser
- rote Brillentasche von Wahl-Optik
- einzelner, goldener Ohrring
- schwarz-rote LED-Handlampe
- Stempelchip, schwarz-rot mit silbernem Ring
- Handschuhe „snowlife“
- **Fundtier:** Hund, männlich, Farbe: schwarz-braun, Mischling

Die Besitzer können ihr Eigentum während den Öffnungszeiten beim Bürgerbüro abholen.

Vermissten Sie Gegenstände?

Vielleicht wurden diese als Fundsache bei einer umliegenden Gemeinde abgegeben.

**Ist Ihr Personalausweis oder
Ihr Reisepass noch gültig???**

Diese Öffnungsschritte sind im Landkreis Biberach seit Freitag, 28. Mai 2021 möglich

Die 7-Tage-Inzidenz für den Landkreis Biberach ist seit fünf aufeinanderfolgenden Werktagen stabil unter 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern. Damit sind die Einschränkungen durch die Bundesnotbremse seit Freitag, 28. Mai 2021, 0 Uhr außer Kraft. Gleichzeitig treten die Regelungen des ersten von drei Öffnungsschritten entsprechend der Corona-Verordnung des Landes in Kraft.

Seit Freitag, 0 Uhr gibt es dadurch Lockerungen in vielen Bereichen. Unter anderem fällt die Ausgangsbeschränkung zwischen 22 und 5 Uhr weg. Weiterhin dürfen sich fünf Personen aus maximal zwei Haushalten treffen. Kinder bis einschließlich 13 Jahre sowie genesene oder vollständig geimpfte Personen werden nicht mitgezählt.

Öffnen dürfen beispielsweise die Innen- und Außengastronomie, Beherbergungsbetriebe, Bibliotheken und Museen. Außenbereiche von Schwimmbädern und Badeseen sowie Freizeiteinrichtungen im Freien, wie Minigolfanlagen, Hochseilgärten etc. können ebenfalls öffnen. Kontaktarmer Sport

in Sportstätten und auf Sportanlagen im Freien ist wieder in Gruppen von bis zu 20 Personen möglich. Zu Veranstaltungen des Profi- und Spitzensports sowie zu Kulturveranstaltungen im Freien dürfen bis zu 100 Zuschauer kommen. In allen Einrichtungen muss eine Maske getragen und die Kontaktdaten müssen aufgenommen werden. Die Personenzahl wird beschränkt, so dass der Mindestabstand eingehalten werden kann. Der Zutritt ist nur für Personen mit einem negativen Testnachweis, einem Impf- oder Genesenen-Nachweis möglich. Die Pflicht zur Vorlage eines Test-/Impf- oder Genesenen-Nachweises gilt auch für die Teilnahme an Angeboten und Aktivitäten, die in den Öffnungsstufen wieder möglich sind.

Körpernahe Dienstleistungen wie ein Friseurbesuch sind erlaubt unter der Bedingung, dass während des gesamten Aufenthalts eine medizinische Maske getragen wird. Ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest ist nur noch erforderlich, wenn die Maske während der Dienstleistung, zum Beispiel bei einer Rasur, abgenommen werden muss.

Für den Einzelhandel sieht der Stufenplan eine Modifikation der bisherigen Regelungen aus der Corona-Verordnung vor. Im Rahmen von Click & Meet können statt einem Kunden pro 40 m² zwei getestete (bzw. geimpfte oder genesene) Kunden ohne vorherige Terminbuchung zugelassen werden. Sinkt die Inzidenz in den kommenden 14 Tagen weiter, kann die Öffnungsstufe zwei in Kraft treten. Dann gibt es Lockerungen insbesondere bei Kulturveranstaltungen in Innenräumen und Schwimmbädern und Fitnessstudios dürfen beispielsweise wieder öffnen. In der Öffnungsstufe drei, die nach weiteren 14 Tagen mit sinkender Inzidenz in Kraft tritt, werden zum Beispiel mehr Personen bei Messen zugelassen.

Erst wenn die Inzidenz stabil unter 50 sinkt, sind etwa wieder Treffen mit bis zu zehn Personen aus drei Haushalten oder eine vollständige Öffnung des Einzelhandels möglich. Steigt die Inzidenz drei Tage über 100, tritt die Bundesnotbremse wieder in Kraft und Lockerungen müssen zurückgenommen werden. Zeigt sich bei der Sieben-Tage-Inzidenz wieder eine steigende Entwicklung, kann es ebenfalls zu Rücknahmen von Lockerungen kommen.

Das Gesundheitsamt mahnt dringend zur Vorsicht und zum Einhalten der AHA-L Regeln, um die Fallzahlen auch tatsächlich weiter sinken zu lassen und um nicht zu riskieren, dass die Inzidenz wieder ansteigt.

Eine detaillierte Übersicht über die Öffnungsschritte finden Sie auf der Homepage des Landkreises Biberach.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Erolzheim
Marktplatz 7, 88453 Erolzheim
Tel. (0 73 54) 93 18-0, Fax (0 73 54) 93 18-99

Verantwortlich für den Textteil:
Bürgermeister Ackermann oder sein Stellvertreter.

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel. (0 71 54) 82 22-0, Fax (0 71 54) 82 22-15
E-Mail: erolzheim-redaktion@duv-wagner.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung: Tel. (0 71 54) 82 22-0
Fax (0 71 54) 82 22-15

Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr
Bezugsgebühr Jahresabo 29,60 Euro.



WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE



Gemeindekontakte

Telefonnummern des Rathauses Erolzheim

Zentrale	9318-0
Ackermann Jochen (Bürgermeister)	9318-40
Gallinger Nicole (Vorzimmer BM/Zentrale)	9318-41
Soherr Annette (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-45
Mayrock Sarah (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-46
Hess Tobias	
(Hauptamt, Bauamt, Ordnungsamt)	9318-42
Badstuber Christa (Hauptamt)	9318-43
Harder-Funk Andrea	
(Rentenangelegenheiten)	9318-44
Huchler Wolfgang (Finanzverwaltung)	9318-50
Göppel Jana (Gemeindekasse, Steuern)	9318-51
Knoll-Gantner Margit	
(Hallenbelegung, Wasserabrechnung)	9318-52
Telefax	9318-99
VHS Illertal	9346 61

E-Mail: poststelle@erolzheim.de



Öffnungszeiten des Rathauses

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dienstag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	14:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Bereitschaftsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

Polizei

jeweils ohne telefonische Vorwahl

112

110

Wichtige Rufnummern

für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Biberach

Rettungsdienst	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117

Biberach (Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,

Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach

Sa, So und FT 8:00 - 22.00 Uhr



Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 01805 911-610 (Festnetzpreis 0,14 €/Min.; Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Min.; Bandansage)



Hilfe & Beratung rund um das Thema Pflege

Landratsamt Biberach, Rollinstr. 18,
88400 Biberach;

telefonische Terminvereinbarung unter 07351/527613

Öffnungszeiten und weitere Infos unter www.biberach.de

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Donnerstag, 03.06.2021

Anna-Apotheke Memmingen

Iller-Apotheke Aitrach

Freitag, 04.06.2021

Apotheke Amendingen

Samstag, 05.06.2021

Apotheke in Steinheim

Sonntag, 06.06.2021

Zangmeister-Apotheke, Memmingen

Bitte beachten Sie, dass der Apotheken-Notdienst jeweils um 8.30 Uhr wechselt!

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege

im Raum Rottum-Rot-Iller, Tel. (0800) 400 200 5

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern, Telefon (07353) 9844-0



Ökumenische Sozialstation

Rottum-Rot-Iller e.V.

www.sozialstationochsenhausen.de

Alten- und Krankenpflege Pflegebereich Erolzheim

Büro: Waldhorngasse 4, 88453 Erolzheim

Pflegedienstleitung: Patrick Buck,

p.buck@sozialstation-ochsenhausen.de,

Tel. 07354-93664-04

Öffnungszeiten: Mo. und Mi. von 9.00 - 12.00 Uhr

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Haus- und Familienpflege/Haushaltshilfe

Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Leitung: Christel Dickinson-Rogge

c.dickinson-rogge@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-33

Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit bis 18.00 Uhr

Betreuungsgruppe „Silberperlen“ in Erolzheim und

Dettingen

Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Leitung: Christel Dickinson-Rogge

c.dickinson-rogge@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-17

Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Organisierte Nachbarschaftshilfe Dettingen

Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Einsatzleitung: Dorothee Dangel

d.dangel@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-17, Mobil: 0151 -14 554 792

Haushaltshilfe, Familienpflege und Dorfhilfe

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Einsatzleitung Frau Christel Dickinson-Rogge,

Tel. (07352) 923033

Nachbarschaftshilfe Erolzheim

Bei Interesse oder Fragen:

Andrea Schröder, Tel. 07354 9343199

Ambulanter Pflegedienst der Zieglerschen in Erolzheim

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

Pflegedienstleitung: Gabriele Didovic

Telefon: 07354 937631-0 oder -11 (rund um die Uhr!)

ds-erolzheim@zieglersche.de

Cura familia - Verband Kath. Landvolk

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

unsere Mitarbeiterin vor Ort:

R. Hornig 07354/5869590, cura-familia@landvolk.de



WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE



Öffnungszeiten Wertstoffhof

mittwochs	16:00 Uhr – 18:00 Uhr
donnerstags	16:00 Uhr – 18:00 Uhr
freitags	16:00 Uhr – 18:00 Uhr
samstags	09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Müllabfuhrtermine

Nächster Abfuhrtermin für den Restmüll:

Freitag, 11. Juni 2021

Nächste Abfuhrtermine: Freitag, 25. Juni 2021

Nächster Abfuhrtermin für den Gelben Sack:

Mittwoch, 09. Juni 2021

Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 07. Juli 2021

Abfuhr der Papiertonne:

Nächster Abfuhrtermin der Papiertonne:

Dienstag, 08. Juni 2021

Nächste Abfuhrtermine: Dienstag, 06. Juli 2021

Bitte stellen Sie Ihr Müllgefäß immer bis 6.30 Uhr zur Entleerung bereit.

Achtung: Überfüllte Mülltonnen werden nicht geleert und bleiben stehen!!!

Grüingutannahme

Annahme durch die **Firma Guter GbR**

Standort für die Annahme: Oberdettinger Weg, 1. Stall links hinter grünem Silo.

Ansprechpartner: Herr Thomas Guter, Tel. 0175/9212529

freitags 15:00 Uhr - 17:00 Uhr
samstags 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten keine Annahme. Übergroße Mengen sind kostenpflichtig.

Es sind folgende Annahmekriterien zu beachten: Bei der Annahmestelle kann das Grüngut (Rasen-, Baum- und Heckenschnitt sowie Gartenabfälle) lose oder gebündelt angeliefert werden. Es darf jedoch nicht mit Kunststoffschnüren oder Draht gebündelt werden. Die Anlieferung in Säcken ist möglich, allerdings sind diese zu entleeren und wieder mitzunehmen. Die Anlieferung ist in haushaltsüblichen Mengen kostenlos.

Ökotipp: Wer im eigenen Garten kompostieren kann, sollte diese Möglichkeit unbedingt nutzen! Die Eigenkompostierung ist die beste und umweltfreundlichste Art zur Entsorgung bzw. Wiederverwertung von Grünabfällen. Diesen sehr guten Beitrag zum Umweltschutz kann jeder Einzelne das ganze Jahr über leisten.

Unsere Praxis ist vom **31.05.2021 - 11.06.2021 wegen Urlaub geschlossen.**

Vertretung durch die umliegenden Ärzte.

Galina Wall Fachärztin für Allgemeinmedizin, Ahornweg 9, Tel.: 07354/2372, 88453 Erolzheim

Historische Stöberecke

Transportwesen anno dazumal

Heute mit ein wenig Bilderrätsel und ein wenig Information. Nach vielen Diskussionen um die Longliner oder auch Gigaliner genannten LKWs mit Längen von bis zu 25 m sind diese seit 2017 auf deutschen Straßen und ich glaube nur auf bestimmten Strecken erlaubt. Ob es vor gut 70 Jahren auch schon Diskussionen um die Zulassung solcher Lang-LKWs gab ist mir nicht bekannt. Sicher ist, dass es damals schon solche Lastzüge gegeben hat, wie das Bild aus dem Gemeindearchiv Anfang der 1950er Jahre zeigt. Der Aufdruck an der Fahrertür verrät uns den Unternehmer, der diesen „Longliner“ in seiner Transport-Flotte hatte: „August Föhr – Ferntransporte Erolzheim Tel. 16“.

Die beiden Gebäude hinter dem LKW gibt's heute noch. Nur die Straße ist mittlerweile besser ausgebaut. Viel Spaß beim Raten wünscht

Werner Altvater





VHS Illertal

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax-Nummer: 07354-931899,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 - 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15.00 - 17.00 Uhr,
mittwochs geschlossen.

Anmeldungen über die Homepage, schriftlich per Post oder E-Mail sind jederzeit möglich.

Liebe Teilnehmer*innen, liebe Kursleitende,

die neue Corona-Verordnung, gültig ab 14.05.21, enthält nach Monaten der Untersagung von Präsenzveranstaltungen auch Öffnungsperspektiven für die Volkshochschulen. Voraussetzung für die Teilnahme an einer Vhs-Veranstaltung ist jedoch - neben den bislang schon vorgegebenen Regeln (Einhaltung von Hygieneanforderungen und Mindestabstand, Hygienekonzept, Kontaktdatenerhebung, Maskenpflicht) - die Vorlage eines Test-, Impf- oder Genesenennachweises und das Tragen einer medizinischen Maske (§ 21 Abs. 8). Tanz- und Bewegungsangebote sind momentan noch nicht möglich, wir prüfen aber die Option, diese Veranstaltungen im Freien abzuhalten. Inwieweit diese neuen Vorgaben in der Praxis in einzelnen Kursen umsetzbar sind, prüfen wir derzeit und werden alle Teilnehmer*innen, die sich zu den Kursen angemeldet haben, über email informieren. Kreativkurse und Sprachkurse können alle nach der neuen Verordnung stattfinden - die angemeldeten Teilnehmer*innen werden von uns benachrichtigt - es kann zu Kursort- und Terminverschiebungen kommen. Wir freuen uns auf Euch!

Bleiben Sie gesund und bis bald in den Kursen!

Herzlichst Ihre Vhs Illertal

Adelinde Wohlhüter



Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Erolzheim

Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim

Tel. 07354-8247

Fax 07354-935502

E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Homepage der Seelsorgeeinheit Illertal:

<https://se-illertal.drs.de/>

Leitender Pfarrer/Pfarrbüro Erolzheim

Walkler Caxilé, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim

Tel. 07354-8247, Fax 07354-935502

E-Mail walkler.caxile@drs.de

Mobil: 0151 240 78 522

E-Mail: StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrer/Pfarrbüro Dettingen

Benedykt Roj, Kirchdorfer Str. 44, 88451 Dettingen

Tel. 07354-459, Fax 07354-934140

E-Mail: b.roj@gmx.de

E-Mail: StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrbüro Kirchdorf

Tel. 07354-440, Fax 07354-1000

E-Mail Dreifaltigkeit.Kirchdorf@drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in der Seelsorgeeinheit Illertal

Montag	Kirchberg	08.00 – 12.00 Uhr
Montag	Kirchdorf	08.00 – 12.00 Uhr

Dienstag	Erolzheim	14.00 – 17.00 Uhr
-----------------	------------------	--------------------------

Mittwoch	Erolzheim	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	Kirchdorf	15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag	Erolzheim	08.00 – 10.00 Uhr
Donnerstag	Kirchdorf	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	Dettingen	14.00 – 16.00 Uhr

Freitag	Dettingen	08.00 – 12.00 Uhr
---------	-----------	-------------------

Bitte vereinbaren Sie für längere Anliegen einen Termin damit es im Pfarramt keine Menschenansammlungen gibt. Alle Besucherinnen und Besucher müssen Mund-Nasen-Schutz tragen sowie die Hygienebestimmungen und Mindestabstände der Corona-Verordnung einhalten.

ZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

6. Juni 2021

**Zehnter Sonntag
im Jahreskreis**
Lesejahr B

1. Lesung: Genesis 3,9-15

2. Lesung:
2. Korinther 4,13 - 5,1

Evangelium: Markus 3,20-35



Ulrich Loose

» Er erwiderte: Wer ist meine Mutter und wer sind meine Brüder? Und er blickte auf die Menschen, die im Kreis um ihn herumsaßen, und sagte: Das hier sind meine Mutter und meine Brüder. Wer den Willen Gottes tut, der ist für mich Bruder und Schwester und Mutter. «

ALLE Tage - nicht nur an Fronleichnam

Ihn mitnehmen,
durch die Straßen tragen,
dorthin bringen,
wo er immer schon ist: mitten unter den Menschen.

Ihn mitnehmen,
in unsere Welt,
wo er immer schon ist.
Zeugnis geben: Ihn in unserer Welt sichtbar machen.

Ihn mitnehmen,
in unser Leben,
wo er immer schon ist.
Ihn durch unser Leben sichtbar machen.

Text: Gisela Baltés,
www.impulstexte.de
In: [Pfarrbriefservice.de](mailto: Pfarrbriefservice.de)





GOTTESDIENSTORDNUNG

Erolzheim

Donnerstag, 03. Juni - Fronleichnam

08.45 Uhr Heilige Messe (keine Prozession)

Samstag, 05. Juni

19.00 Uhr Heilige Messe (musikalisch gestaltet von zwei Harmonikaspielern)
2. Opfer für Konrad Maier
2. Opfer für Josef Huber

Mittwoch, 09. Juni

19.00 Uhr Heilige Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Samstag, 12. Juni

14.00 Uhr Hochzeit

Sonntag, 13. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Heilige Messe in Erolzheim zum Patrozinium St. Vitus, Bechtenrot



Übersicht der Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Illertal

Gottesdienstbesuche in Oberopfingen

Anmeldung Vorabendmesse und Sonntagsgottesdienst im Pfarrbüro Kirchdorf

Tel. 07354-440 (Werktagsgottesdienste keine Anmeldung erforderlich)

Vorabendmessen

Samstag, 05. Juni

19.00 Uhr Erolzheim und Oberopfingen

Sonntagsgottesdienste

Sonntag, 06. Juni

08.45 Uhr Dettingen
10.15 Uhr Kirchberg und Kirchdorf

Werktagsgottesdienste

Dienstag, 08. Juni

19.00 Uhr Kirchdorf

Mittwoch, 09. Juni

19.00 Uhr Erolzheim und Kirchberg

Donnerstag, 10. Juni

19.00 Uhr Oberopfingen

Freitag, 11. Juni

19.00 Uhr Dettingen

Liebe Kinder,

herzliche Einladung zum 7. Kindergottesdienst für Zuhause

Ab Mittwoch, 02.06.2021, stehen für Euch, in der Kirche in Erolzheim, wieder die „kleinen Kinderkirchentüten“ bereit und wir freuen uns, wenn wieder viele Kinder mitmachen und dieses Mal zuhause „Fronleichnam“ feiern.

Die Kirche in Erolzheim ist täglich bis 17 Uhr geöffnet.

Neben dem Gottesdienst für zu Hause, haben wir uns, da die „Fronleichnam-Prozession“ leider nicht stattfinden kann, etwas Tolles für Euch einfallen lassen.

Viel Spaß dabei

wünscht Euch Euer
Kindergottesdienstteam



Forum Katholische Seniorenarbeit in den Dekanaten Biberach und Saulgau Mach-Mit-Brief Juni 2021

Atem - Quelle des Lebens liegen in den Kirchen zum Lesen und Mitmachen aus.



Zuschuss für den Kauf eines Gotteslobes der Erstkommunionkinder

Auch 2021 möchte Bischof Dr. Gebhard Fürst den Kauf eines neuen Gotteslobes für die Erstkommunionkinder mit 10,00 € unterstützen. Kommen Sie dafür mit ihrem neuen Gotteslob in das Pfarrbüro – Sie erhalten zur Erinnerung einen roten Aufkleber auf die Innenseite des Gotteslobes und der Zuschuss von 10,00 € wird Ihnen ausbezahlt.

Online-Gottesdienste

Im Internet, Fernsehen und Radio können Sie an den Gottesdiensten teilnehmen als geistliche Nahrung. Hier konkrete Beispiele: www.gocath.org oder https://erzabtei-beuron.de/schott/schott_anz/index.html

Fronleichnam am 03. Juni:

EWNT <https://www.ewtn.de/>

08.00 Uhr Live Heilige Messe aus dem Kölner Dom
09.00 Uhr Live Heilige Messe aus Balderschwang
09.00 Uhr Live Heilige Messe in Rottenburg Dom St. Martin

k.tv:

08:00 Uhr Live Heilige Messe aus dem Frauenkloster St. Peter am Bach in Schwyz
09.30 Uhr Live Hochamt aus der Wallfahrtsbasilika zum Heiligen Blut in Walldürn
12.00 Uhr Live Heilige Messe aus der Missio-Kapelle in Wien

Sonntagsmessen am 06. Juni:

09.30 Uhr Live Heilige Messe in Rottenburg Dom St. Martin

EWNT <https://www.ewtn.de/>

18.30 Uhr Live Abendmesse aus St. Nikolaus, Bensberg

k.tv:

08:00 Uhr Live Heilige Messe aus der Wallfahrtsbasilika Maria Brunnlein Wemding
09.30 Uhr Live Heilige Messe zum Hochfest des Leibes und Blutes Christi mit Papst Franziskus aus Rom.



Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau „Stop and go“

Ein Nachmittag für Menschen, die kurz vor dem Ruhestand sind oder am Beginn des Ruhestandes stehen.

Zu dieser Online-Veranstaltung lädt die Katholische Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. (keb) am Freitag 18.06.2021 von 14.00 – 16.00 Uhr ein. Diesen Fragen wollen wir nachgehen:

- Was kann ich im Ruhestand Sinnvolles mit meinem Leben anfangen?
- Wo braucht's mich?
- „Das wollte ich schon immer mal.“ – Träume & Wünsche, die bisher zu kurz gekommen sind!

Herzliche Einladung zur Ideenwerkstatt mit Gleichgesinnten!
Referentin: Anita Bachthaler, Laupheim, keb-Bildungsreferentin für Seniorenarbeit und Renate Fuchs, Biberach, Seniorensorge



Nach der Anmeldung bis 11.06.2021 bei der Kath. Erwachsenenbildung unter Tel.: 07371 / 9359-0 oder E-Mail: info@keb-bc.slg.de erhalten Sie den Zugangslink für diese Veranstaltung.



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos -
Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an
der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl
Höhenweg 14, 88430 Rot a.d. Rot
Tel. (08395) 9369380, Fax (08395) 9369383
E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de
www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats:
Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch:

Christus spricht: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. *Lukas 10,16*

Gottesdienste

Sonntag, 06. Juni 2021, 1. Sonntag nach Trinitatis

08.45 Uhr Gottesdienst im Freien um die Christuskirche
Rot, Prädikantin Hohenhorst

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Ochsenhausen:

09.30 Uhr Gottesdienst Evang. Gemeindezentrum
Ochsenhausen, Pfarrer Schwarz

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Kirchdorf:

10.15 Uhr Gottesdienst im Freien
Evang. Gemeindehaus Kirchdorf,
Prädikantin Hohenhorst

Göttliche Autorität für alle



Diese Woche geht es im Wochenspruch darum, dass Jesus seine Schüler in die Welt schickt, um seine Botschaft zu verkünden. Dieser Auftrag gilt für alle Christinnen und Christen. Keiner ist davon befreit, in seinem Umfeld für Christus zu werben und die Menschen auf die Freiheit im Glauben hinzuweisen. Jeder kann das, weil der Erfolg seit Pfingsten nicht mehr von unserer Kraft abhängt, sondern vom Heiligen Geist.

Unser Auftrag als Christen ist es, von Gott zu erzählen, weil wir ihn erlebt haben.

Der Heilige Franziskus sagte so oder so ähnlich: „Predige zu allen Zeiten, wenn nötig, gebrauche Torte.“ Vielleicht waren es auch „Worte“. Ich bin mir da nicht mehr so sicher. Also, predigen auch Sie zu allen Zeiten! Die einfachste und beste Art, den Himmel durchscheinen zu lassen ist zu lächeln.

Lassen Sie Ihre Gesichtszüge das Predigen übernehmen und der Heilige Geist macht dann den Rest.
Ihr Pfarrer Jonathan Wahl

Hinweise und Voranzeigen

Pfarrer Jonathan Wahl,

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot
Tel.: 08395 / 936 93 80, Pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de
Kontakt 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel.: 08395 / 28 13
Aufgrund der Corona-Situation ist das Pfarramt für den Publikumsverkehr bis auf Weiteres geschlossen – wir bitten um Ihr Verständnis. Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt aufgrund des Feiertags am Freitag von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr unter der Tel.: 08395 / 936 93 80.

Veranstaltungen unter der Woche

Mittwoch, 09.06.2021

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht des Jahrgangs 2021 / 2022
Christuskirche Rot



Kath. Kindergarten Erolzheim

Müllsammelaktion war ein voller Erfolg

Unter dem Motto „Der Kindergarten räumt auf“ lud der Elternbeirat des Kindergartens „St. Martinus Erolzheim“ alle Kindergartenkinder und ihre Familien ein, soviel Müll zu sammeln, wie sie finden können. Und so zogen von Do. 13.05.2021 bis So. 16.05.2021, im Rahmen einer kleinen „Dorfputzete“, viele Familien mit Müllsäcken los, um Erolzheim wieder sauberer zu machen! Dafür ein Herzliches Dankeschön - toll, dass Ihr uns bei der Aktion so tatkräftig unterstützt habt.



Ein Herzliches Dankeschön auch

- an die Gemeinde Erolzheim, die uns Einweghandschuhe und Mülltüten zur Verfügung gestellt haben.
- an den Bauhof, der uns den Hänger für die Mülltüten bereitgestellt hat.
- an Herrn Ackermann, der uns stellvertretend für die Gemeinde, Gutscheine für die Kinder übergeben hat. Jedes Kind bekommt 2 Kugeln Eis bei der Eisdiele in Erolzheim spendiert, als Dankeschön für's Mitsammeln.
- an Stephanie Küchle, für diese tolle Idee.

Unter dem Motto „Der Kindergarten räumt auf“ lud der Elternbeirat des Kindergartens „St. Martinus Erolzheim“ alle Kindergartenkinder und ihre Familien ein, soviel Müll zu sammeln, wie sie finden können. Und so zogen von Do. 13.05.2021 bis So. 16.05.2021, im Rahmen einer klei-



nen „Dorfputzete“, viele Familien mit Müllsäcken los, um Erolzheim wieder sauberer zu machen! Dafür ein Herzliches Dankeschön - toll, dass Ihr uns bei der Aktion so tatkräftig unterstützt habt.

Ein Herzliches Dankeschön auch

- an die Gemeinde Erolzheim, die uns Einweghandschuhe und Mülltüten zur Verfügung gestellt haben.
- an den Bauhof, der uns den Hänger für die Mülltüten bereitgestellt hat.
- an Herrn Ackermann, der uns stellvertretend für die Gemeinde, Gutscheine für die Kinder übergeben hat. Jedes Kind bekommt 2 Kugeln Eis bei der Eisdiele in Erolzheim spendiert, als Dankeschön für's Mitsammeln.
- an Stephanie Küchle, für diese tolle Idee.



Büchereinachrichten

Click & Meet in der Bücherei Erolzheim

Wir dürfen wieder Leserinnen und Leser in der Bücherei begrüßen! Voraussetzung dafür ist jedoch ein zuvor telefonisch vereinbarter Termin unter der Tel.-Nr.: 07354/9315114! Sie erreichen uns hierfür immer mittwochs von 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr. Die Bücherei hat für Ihren Besuch dann mittwochs zwischen 17.00 Uhr und 19.00 Uhr geöffnet. Viele neue Medien erwarten Sie. Ein Besuch der Bücherei ohne Terminvereinbarung ist aktuell nicht möglich! Wir bitten um Ihr Verständnis! Ihr Büchereiteam der KÖB Erolzheim



Vereinsnachrichten



Gartenfreunde Erolzheim

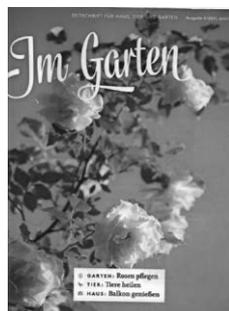
Grün er leben - Gartenfreunde

„Im Garten“, ...

... die Mitgliederzeitschrift unseres Vereins ist demnächst wieder in Ihrem Briefkasten.

Diesesmal u. a. mit den Themen

- Rosen pflegen
 - Richtig düngen
 - leichte Sommerküche
- Viel Spaß beim Lesen!



Gottes Wort für diese Woche.

Petrus sagt über Jesus in der Apostelgeschichte, Kap. 4, Vers 12: „In keinem anderen ist das Heil, auch ist kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, durch den wir selig werden sollen.“

Die Geschehnisse der letzten Tage in Jerusalem haben viel Aufsehen in der Stadt erregt. Petrus hatte im Namen von Jesus Christus einen Gelähmten geheilt, der schon 40 Jahre lang krank war. Auch predigten die Apostel furchtlos und begeistert das Evangelium. Die religiöse Elite der Israeliten beobachtete die Entwicklung argwöhnisch und überlegte Gegenmassnahmen. Sie kamen zu Sondersitzungen zusammen und berieten über ihre Vorgehensweise. Die Schriftgelehrten, Ältesten, der Hohe Rat und der Hohe Priester waren verwundert über das Auftreten und die Reden der Männer, die ja nicht Religionswissenschaft studiert hatten. Aber täglich wuchs die Zahl der Anhänger, die der neuen Lehre zugetan waren. Dem musste Einhalt geboten werden. Aber Petrus redete auch vor diesem Gremium unerschrocken über Gott und Jesus.

Gläubige Christen stimmen in diese Rede mit ein: kein anderer religiöser Lehrer konnte für unsere Sünden sterben; kein anderer kam als Gottes einziger Sohn auf die Erde; kein anderer ist von den Toten auferstanden! Wir sollen allein auf Christus vertrauen, den Gott als einzigen Weg gegeben hat, um eine ewige Beziehung zu Ihm zu erlangen. Es gibt keinen anderen Namen und keinen anderen Weg!

Lesen Sie in der Bibel! Wie kann ich den Willen Gottes kennen, wenn ich Sein Buch nicht gelesen habe? Zur Vertiefung unseres heutigen Themas lesen Sie bitte die ersten Kapitel der Apostelgeschichte

Pfarrer Wilhelm Busch hat in seinem Weltbestseller „Jesus unser Schicksal“ ganz klar beschrieben, dass kein Mensch an Jesus vorbeikommt. „An Jesus entscheidet sich das Schicksal eines jeden Menschen“ ist die Kernbotschaft. Das Buch bekommt man überall sehr preisgünstig, wo es Bücher gibt.

Des weiteren verweisen wir auf die Vortragsreihe von Erwin Keck über die Glaubwürdigkeit der Bibel, die bei YouTube abrufbar ist.

Am 6.6.2021 findet wieder unser ONLINE-Gottesdienst statt. Beginn Kinderprogramm um 9.30 Uhr, die Predigt beginnt um 10.00 Uhr. Schauen Sie unter www.cg-erolzheim.de einfach mal rein!

Bleiben Sie gesund!

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim!



Landkreisnachrichten

Kreishandwerkerschaft Biberach

Ausbildereignungsprüfung nach AEO

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet aufgrund großer Nachfrage von 7. bis 24. Juli einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang zur Ausbildungsprüfung an. Dieser Lehrgang findet in 3 Blockphasen mit je 3-4 Tagen



statt. Die Prüfung ist auf Ende Juli/Anfang August 2021 geplant. In Vollzeit findet dieser Kurs ab 02.11.2021 statt. Weitere Informationen und Anmeldungen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www@kreishandwerkerschaft-bc.de

Virtuelle Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen

Eine virtuelle Informationsveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen wird von der KHS Biberach am Donnerstag, 10. Juni um 17:30 Uhr angeboten. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen. Diese Veranstaltung findet online mit GoToMeeting statt.

Anmeldung bei u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de ist bis 10.06.2021 möglich. Die Teilnehmer erhalten nach Eingang der Anmeldung den Zugang in die digitale Lernplattform per Email.

Persönliche Terminvereinbarungen und Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www@kreishandwerkerschaft-bc.de

Weiterbildung zur Elektrofachkraft - Sicher im Umgang mit Elektrotechnik

Beim Umgang mit elektrischen Anlagen steht die Sicherheit an erster Stelle. Gute Schulungen für alle Mitarbeiter im Bereich Elektrotechnik sind unerlässlich, um Unfälle mit elektrischem Strom zu verhindern. Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet themenspezifische Weiterbildungen zur Elektrofachkraft und zur Nachqualifizierung der Elektrofachkraft an.

Als Nicht-Elektriker elektrische Arbeiten übernehmen? Durch die Ausbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ kann die entsprechende Qualifikation erworben werden. Start des 80-stündigen Lehrgangs ist am 11. Juni und findet immer freitags von 17:00 – 21:30 Uhr und samstags von 8:00 – 15:00 Uhr statt. Anmeldeschluss ist am 7. Juni.

Diese Lehrgänge werden durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Baden-Württemberg unterstützt. Teilnehmer bis zum 49. Lebensjahr erhalten 30 %, ab dem 50. Lebensjahr 50 % Zuschuss. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, deren Wohnort oder Beschäftigungsort in Baden-Württemberg ist.

Weitere Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www@kreishandwerkerschaft-bc.de



Landkreis Biberach

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach öffnet am Samstag, 29. Mai 2021

Am Samstag, 29. Mai 2021 öffnet das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach endlich seine Türen. Wie im letzten Jahr hat das Museumsdorf coronakonforme Angebote vorbereitet. Neu ist eine mobile Teststation an Wochenenden.

„Dank sinkender Inzidenzzahlen und einer stabilen Inzidenz unter 100 im Landkreis kann der Betrieb im Museumsdorf nun endlich losgehen“, freut sich Landrat Dr. Heiko Schmid.

„Mit dem weitläufigen Gelände und den neugeschaffenen Angeboten wie dem großen Baumhaus auf dem Spielplatz und der neuen Auto-Ausstellung können wir den Besucherinnen und Besuchern einen möglichst sicheren und zugleich unterhaltsamen Ausflug ins Museum ermöglichen.“

Mobile Teststation im Museumsdorf

Für Museumsbesuche gilt laut Corona-Verordnung des Landes die sogenannte 3-G-Regel für Museumsbesuche – Besucherinnen und Besucher müssen geimpft, genesen oder getestet sein. So müssen Besucherinnen und Besucher einen Nachweis über ihre zweite Impfung erbringen (mindestens zwei Wochen alt), eine Genesung belegen (positives PCR-Testergebnis, nicht älter als sechs Monate) oder ein negatives Testergebnis vorlegen, der nicht älter als 24 Stunden ist. Das Museumsdorf bietet deshalb samstags von 13 bis 15 Uhr und sonntags von 10 bis 15 Uhr auf dem Parkplatz kostenlose Bürgertests an. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite des Partners medihoff (<http://www.medi-hoff.de>).

Kontaktdatenerfassung mit Luca-App

Für die Erfassung der Kontaktdaten nutzt das Museumsdorf die neue Luca-App. „Der Vorteil der App ist, dass man seine Kontaktdaten nur einmal eingeben muss und sie zweifach verschlüsselt sind.“, erklärt Landrat Dr. Heiko Schmid. Über einen QR-Code checken die Besucherinnen und Besucher sich per Luca-App ein. Für Besucherinnen und Besucher ohne Smartphone gibt es selbstverständlich weiterhin ein Kontaktdatenformular auf Papier, das auch auf der Internetseite des Museumsdorfs (www.museumsdorf-kuernbach.de) heruntergeladen werden kann.

Hygienekonzept und Zugangssituation

Auf dem Freigelände des Museumsdorfs herrscht keine Maskenpflicht. In den Gebäuden und dort, wo der Hygieneabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten wird, müssen alle Besucherinnen und Besucher ab sechs Jahren einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz tragen. Der Zugang zum Museum erfolgt montags bis samstags wie gewohnt über den Museumsladen, sonntags hingegen über den Eingang zwei beim Windrad. „Durch diese Regelung können wir Menschenansammlungen vermeiden. Die Sicherheit und die Gesundheit unserer Besucherinnen und Besucher haben immer Vorrang“, erklärt Landrat Dr. Heiko Schmid. „Auch, wenn die neuen Regelungen zuerst kompliziert erscheinen, sind wir uns sicher, dass sich der Ablauf sehr schnell gut einspielt und die Besucherinnen und Besucher einen erholsamen und spannenden Museumsaufenthalt genießen können.“

Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“

Zum Thema „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ bietet die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) im Juni zwei Online-Vorträge für Mütter und Väter an. Die Elternveranstaltungen finden am Donnerstag, 10. Juni 2021 von 15 Uhr bis 16.30 Uhr und am Dienstag, 22. Juni 2021 von 18 Uhr bis 19.30 Uhr statt. In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel Kinder brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei diesen Onlineveranstaltungen mit den BeKi-Referentinnen. Die Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative BeKi –



bewusste Kinderernährung - statt und sind kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich.

Eine Anmeldung bis spätestens Montag, 7. Juni 2021 bzw. Freitag, 18. Juni 2021 per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich. Weitere Informationen erhalten gibt es unter der Telefonnummer 07351 52-6702.

Kreistag tagt am 11. Juni 2021

Am Freitag, 11. Juni 2021 findet um 13.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Aßmannshardt, Im Täle 50 in Schemmerhofen eine Sitzung des Kreistages statt.

Die Sitzung findet entsprechend den Regelungen der Corona-Verordnung statt. Die Zahl der Zuhörer wird auf zwanzig Personen beschränkt. Bürgerinnen und Bürger, die Symptome einer Corona-Erkrankung aufweisen, werden gebeten, von einer Teilnahme an der öffentlichen Sitzung abzusehen. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer der öffentlichen Sitzung wird in einer Anwesenheitsliste erfasst, die folgendes enthält: Vor- und Familienname, Anschrift und Telefonnummer. Darüber hinaus wird ein Foto aller Anwesenden erstellt, auf dem zu erkennen ist, wer neben wem sitzt. Die Anwesenheitsliste und das Foto werden für die Dauer von vier Wochen aufbewahrt und anschließend vernichtet. Auf Verlangen wird beides dem Gesundheitsamt ausgehändigt. So können mögliche Infektionsketten im Falle einer Infektion mit dem Coronavirus nachverfolgt werden.

Das Landratsamt bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vorab zur Sitzung ein freiwilliges Testangebot auf das Corona-Virus an. Dieses Angebot steht ab 11.30 Uhr zur Verfügung. Dafür sollten mindestens 20 Minuten eingeplant werden. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Es werden folgende Tagesordnungspunkte behandelt: Bekanntgaben und Bericht des Landrats; Bürgerfragestunde; Mündlicher Bericht zur Lage im Landkreis im Hinblick auf die Corona-Pandemie; Verlängerung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über Aufbau, Betrieb und Rückbau des Kommunalen Impfzentrums in Ummendorf; Breitband: Beteiligung der gemeinsamen Kommunalanstalt Komm. Pakt.Net an der OEW Breitband GmbH; Regionalverband Donau-Iller - Wahl der Vertreter und Stellvertreter in die Verbandsversammlung und in den Planungsausschuss; Anfragen; Verabschiedung von Dr. Peter Egle, Leiter des Kreisveterinäramtes, Jürgen Nagler, Leiter des Wasserwirtschaftsamtes, und Gabriele Lott, Personalratsvorsitzende des Landratsamtes;

Mobiles Impfen in Einrichtungen im Landkreis Biberach auf der Zielgeraden

Seit Jahresbeginn sind mobile Impfteams im Landkreis Biberach unterwegs, um in Einrichtungen Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu impfen. Rund 7.000 Erstimpfungen konnten darüber bislang durchgeführt werden, bei den Zweitimpfungen stehen nur noch wenige Termine aus. Im Juni werden alle Einrichtungen erst- und zweitgeimpft sein, dementsprechend wurden dann über die mobilen Impfteams 14.000 Impfungen durchgeführt. „Gerade in Einrichtungen haben Infektionen verheerende Auswirkungen, wie wir auch im Landkreis leidvoll erfahren mussten“, so Landrat Dr. Heiko Schmid. „So frustrierend die mangelnde Verfügbarkeit des Impfstoffs war und ist, so froh sind wir alle, dass wir die Impfung in den Einrichtungen nun abschließen können. In den Pflegeheimen hatten wir in den letzten Wochen bereits

keine größeren Ausbrüche oder schwereren Krankheitsverläufe mehr zu verzeichnen. Das freut mich insbesondere für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die neben schweren Krankheitsverläufen und Todesfällen über einen langen Zeitraum von Quarantänemaßnahmen, Besuchsverbots und Isolation betroffen waren.“

Die Impfungen in den Einrichtungen werden durch die mobilen Impfteams des Kreisimpfzentrums Biberach und des Zentralen Impfzentrums in Ulm durchgeführt und vom Landratsamt koordiniert. In regelmäßigen Besprechungen werden die Einsätze geplant und abgestimmt. „Auch hier war immer wieder die Impfstoffknappheit der reglementierende Faktor“, so Sozialdezernentin Petra Alger. Wie mobiles Impfen durchzuführen ist und welche Einrichtungen wann geimpft werden können ist durch einen Handlungsleitfaden des Sozialministeriums geregelt. Dieser Handlungsleitfaden wurde zwischenzeitlich mehrfach fortgeschrieben. Waren zunächst Pflegeheime an der Reihe, können zwischenzeitlich auch Angebote der Tagesstruktur wie beispielsweise Werkstätten für Menschen mit Behinderung aufsuchend geimpft werden.

Sozialdezernentin Petra Alger erklärt: „Auch wenn wir die Einrichtungen bestmöglich unterstützen, ist der Aufwand für die Einrichtungen im Vorfeld zur Impfung erheblich. Beispielsweise ist durch die Einrichtungen die Impfbereitschaft in Gesprächen mit Bewohnern, Angehörigen und Betreuern abzuklären. Die ärztliche Aufklärung wurde überwiegend vor dem Impftag durchgeführt, hier haben uns die niedergelassenen Ärzte hervorragend und mit viel Engagement unterstützt. Mittlerweile gibt es auch bereits mehrere Pflegeheime, die wir für eine zweite Erstimpfung aufgesucht haben, da zwischenzeitlich neue Bewohner eingezogen sind. Solche Wiederholungsaktionen sind möglich, wenn mehr als 20 neue Impfwillige geimpft werden können.“

Seit Januar konnten 36 Pflegeeinrichtungen mit insgesamt 1.313 Bewohnerinnen und Bewohnern sowie 1.426 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geimpft werden. Weiter konnten auch der Tagespflege und Betreute Wohnangebote ein Impfangebot gemacht werden. Alle Träger im Landkreis haben dieses Angebot dankbar angenommen, so konnten weitere 41 Einrichtungen mit rund 650 Bewohnern und rund 190 Mitarbeitern geimpft werden. In 24 stationären Heimen der Eingliederungshilfe wurden insgesamt rund 480 Bewohner und rund 420 Mitarbeiter geimpft. In weiteren Einrichtungen wie den Werkstätten für Behinderte Menschen konnten rund 560 Menschen mit Behinderung und 230 Beschäftigte durch das Mobile Impfteam eine Impfung erhalten.

Neben der Impfung in Heimen konnten im Landkreis auch mehrere kommunale Impfungen für ältere mobilitätseingeschränkte Personen durchgeführt werden, beispielsweise in Bad Buchau, in Ertingen und in Erolzheim. Im Rahmen der Vor-Ort Impfaktionen für über 70- und 80-jährige Personen konnten rund 1.700 Bürgerinnen und Bürger geimpft werden.

1.050.000 Euro fließen in den Landkreis Biberach

Der Landkreis Biberach erhält vom Land Baden-Württemberg in diesem Jahr für das Feuerwehrewesen insgesamt rund 1.050.000 Euro an Förderung. Das hat das Regierungspräsidium Tübingen Landrat Dr. Heiko Schmid schriftlich mitgeteilt. Von den Fördermitteln gehen rund 378.500 Euro in die Pauschalförderung der Feuerwehren, die sich an der Zahl der Feuerwehrlaute bemisst.



Weitere 671.500 Euro fließen in die Projektförderung der Städte und Gemeinden sowie des Kreisfeuerlöschverbandes. Damit werden insgesamt sieben Gemeinden in der Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen und der Erweiterung oder Umbaus von Feuerwehrhäusern unterstützt. Mittel für den Kauf eines Löschgruppenfahrzeugs (LF) 10 in Höhe von 92.000 Euro erhält die Feuerwehr in Kirchdorf an der Iller. Für die Beschaffung eines Mittleren Löschgruppenfahrzeugs (MLF) bekommen die Feuerwehren in Grüningen, Zell-Bechingen und Göffingen eine Förderung in Höhe von jeweils 66.000 Euro. Für ein Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser investiert die Gemeinde Rot an der Rot im Teilort Haslach und erhält hier für ein Vorführfahrzeug eine Zuwendung von 46.800 Euro. Für einen Gerätewagen-Technik mit Zusatzbeladung Wasser geht die Förderung von 66.000 Euro an die Feuerwehr Oberessendorf und für einen Gerätewagen-Technik erhält die Feuerwehr Oggelshausen 25.500 Euro. Außerdem erhalten die Feuerwehren Oberessendorf, Haslach und Warthausen für ihre Investitionen in die Feuerwehrhäuser Zuwendungen in Höhe von insgesamt 92.800 Euro. Für die Ersatzbeschaffung von bestehenden Analogfunkgeräten im Rahmen der Umstellung des landkreisweiten Funks auf Digitalfunk erhalten alle 21 Gemeinden, welche für dieses Jahr Anträge stellten, insgesamt eine Förderung von 69.000 Euro. Auch der Kreisfeuerlöschverband erhält in diesem Jahr für die Beschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW) 1 für die Stützpunktfeuerwehr Ochsenhausen, die Beschaffung eines Funkmessplatzes für die Kreisgerätewerkstatt und die Ersatzbeschaffung von Analogfunkgeräten eine Förderung in Höhe von insgesamt 81.400 Euro. Die dafür vorgesehenen Förderbescheide werden den Gemeinden in den nächsten Tagen zugehen. Landrat Dr. Heiko Schmid ist sehr erfreut über die optimale Förderquote. „Wir konnten erreichen, dass alle in diesem Jahr gestellten Anträge positiv beschieden wurden. Diese Beschaffungen sind wichtig für unser Feuerwehrwesen und die Sicherheit im Landkreis Biberach.“

Was sonst noch interessiert

Handy und Gurt: Die Polizei kontrolliert zu Ihrer Sicherheit.

Bei Verkehrsunfällen ist einer von fünf Getöteten abgelenkt, jeder Vierte ist nicht angeschnallt. Damit gehören Ablenkung und nicht angelegte Sicherheitsgurte zu den Hauptursachen für schwerste Verkehrsunfälle. Die Polizei hat deshalb diese Ursachen weiter im Fokus. Ihr Ziel ist, insbesondere Unfälle mit schweren Folgen zu vermeiden. Ablenkung, zum Beispiel durch einen Blick auf das Smartphone, verursacht häufig Unfälle. Deshalb ist der Griff zum Telefon während der Fahrt verboten. Ein Blick von zwei Sekunden auf das Gerät bedeutet innerorts einen „Blindflug“ über 27 Meter. Sie fahren also an vier bis fünf Autos vorbei. Auf dieser Strecke kann nichts wahrgenommen werden, was auf der Straße passiert. Und auch nicht reagiert werden – wenn zum Beispiel ein Kind auf die Straße läuft. Schalten Sie nicht sich selbst in den „Blindflug“, sondern ihr Smartphone in den Flugmodus. Halten Sie auf einem Parkplatz an, wenn Sie aus wichtigen Gründen einen Blick auf das Gerät werfen müssen.

Wer sich im Fahrzeug nicht anschnallt, lebt gefährlich. Denn die Gefahr, bei einem Unfall im Auto umhergeschleudert zu werden, ist groß. Ein Aufprall bei 25 km/h kommt dann einem Sturz aus 2,5 Metern Höhe gleich. Bei 50 km/h gleicht der Aufprall dem Sprung fast aus dem vierten Obergeschoss eines Hauses. Sitzen mehrere Personen im Fahrzeug, kann auch ein Zusammenprall mit anderen Insassen schwerwiegende Folgen haben – auch wenn nur einer davon nicht angeschnallt war. Achten Sie also darauf, dass alle im Fahrzeug entsprechend gesichert sind. Die Polizei verfolgt die Strategie, die Zahl der Getöteten und Schwerverletzten im Straßenverkehr zu reduzieren („Vision Zero“). Dieses Ziel verfolgt auch das Polizeipräsidium Ulm. Deshalb kontrolliert die Polizei in den kommenden Tagen auch verstärkt in und um Ihre Gemeinde.

Sie rät:

- ➔ Schützen Sie Sich und andere: Der Sicherheitsgurt schützt in erster Linie Sie selbst. Bei mehreren Insassen sind nicht angeschnallte Personen aber auch eine Gefahr für andere.
- ➔ Seien Sie Vorbild: Für Kinder, Jugendliche und andere Verkehrsteilnehmer.
- ➔ Seien Sie aufmerksam: Über die Augen werden etwa 90 Prozent der Informationen zum Fahren eines Fahrzeugs aufgenommen. Konzentrieren Sie sich auf diese Aufgabe.
- ➔ Denken sie an die Reaktionszeit: Ein Blick auf das Telefon von gerade mal zwei Sekunden lässt Sie innerorts über 27 Meter Strecke nichts wahrnehmen und nicht reagieren.
- ➔ Nicht nur das Telefon lenkt ab: Die Benutzung sämtlicher Geräte der Kommunikations-, Informations- und Unterhaltungselektronik sind dem Fahrer während der Fahrt verboten und werden betrafft.

Fahren Sie also aufmerksam, schnallen Sie sich an und kommen Sie sicher an Ihr Ziel!

Ihre Polizei Ulm





DAHW

**Stoppt
Krankheiten
der Armut**

Buruli Ulcer

Antibiotika statt Amputation

Ihre Spende hilft!



SPENDENKONTO

IBAN: DE35 7905 0000 0000 0096 96
Sparkasse Mainfranken Würzburg - BIC: BYLADEM1SWU

DAHW *Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe* e.V.
97080 Würzburg • Tel: 0931 7948-0 • E-Mail: info@dahw.de



Einfach
online
spenden

www.dahw.de

Druck + Verlag
WAGNER
 Seit mehr als 60 Jahren
 ein loyaler Partner der Kommunen.
Anzeigenkombi

Biberach

Profitieren Sie von einem
 unschlagbar günstigen
 Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit
 Ihrer Werbung jetzt
 ganz gezielt mehr als
 20.000 Haushalte im
 Kreis Biberach an!

Anzeigen-Info:
 Telefon 07154 8222-72
 Fax 07154 8222-15
 Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

GESCHÄFTSANZEIGEN

Schrott Trunke GmbH & Co. KG
Schrott & Metallhandel
 Container-Dienst
 (Müll, Holz und Bauschutt)
 Privat und Gewerblich
 Telefon 08395 / 911188
 Mobil 0160 / 8018391

Backwarenverkauf!
Samstag 07:00 – 10:00 Uhr
Standort: Marktplatz



Ab sofort Sortiment:
 Grillbrot & Zwirbelbrot Pane Gusto

 NEU Burgersemmel auf Bestellung
 Wir backen mit Leidenschaft!

www.baeckereihuber.de
 Berkheim · Tel. 08395 2300



SPENDEN SIE GEBORGENHEIT FÜR SCHUTZLOSE MENSCHEN

Mit Ihrer Spende schenkt **ÄRZTE OHNE GRENZEN**
 Schutz: Mit **51 Euro** können wir zum Beispiel 22 Kinder
 gegen Diphtherie, Keuchhusten und Wundstarrkrampf impfen.
 Private Spender*innen ermöglichen unsere unabhängige Hilfe –
 jede Spende macht uns stark! jede Spende macht uns stark!

 Spendenkonto:
 Bank für Sozialwirtschaft
 IBAN: DE 72 3702 0500 0009 7097 00
 BIC: BFSWDE33XXX
www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden


MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
 Träger des Friedensnobelpreises



AMBULANTE PFLEGE
im Iller & Rothal

- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege • Hausnotruf
- Pflegekurse für Angehörige
- Hilfe bei Formalitäten
- Hauswirtschaftliche Entlastungsleistungen
- Beratungseinsätze nach § 37



Pflegedienst
LICHTBLICK
... immer in Ihrer Nähe!

Griesweg 30 · 88457 Kirchdorf · Tel 07354 9377000
pflge-lichtblick.de · kirchdorf@pflge-lichtblick.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!



allgäu bestatter

Tel. 0 83 95 / 23 86
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.



Vorsorge Beratung Betreuung

Standort Tannheim
Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de



TRENDWERKSTATT

Flammkuchen am Kapellenberg
Genießen Sie leckere Flammkuchen nach elsässischer Tradition in unserem idyllischen GastGarten oder in unserem gut belüfteten Esszimmer.

Fronleichnam, Donnerstag, 3. Juni: 12:00 – 21:00 Uhr
Freitag, 4. Juni: 17:00 – 21:00 Uhr
Samstag, 5. Juni: 12:00 – 14:00 & 17:00 – 21:00 Uhr
Sonntag, 6. Juni: 12:00 – 15:00 & 17:00 – 21:00 Uhr
Bitte reservieren Sie Ihre Plätze: 0170 / 22 48 780
3G-Zutritt: genesen, geimpft oder getestet
Mehr über unser Angebot sowie unser „Corona-Hygienekonzept“ unter www.trendwerkstatt.de

Ansgar & Vroni freuen sich auf Ihren Besuch.
Trendwerkstatt - Bei der Kirche 12 – 88453 Erolzheim

STELLENANGEBOTE



KABELTECHNIK NEUGEBAUER

Wir suchen
Produktionsmitarbeiter in Vollzeit (m, w, d)

Wir bieten
flexible Arbeitszeiten, leistungsgerechte Entlohnung
angenehmes Arbeitsumfeld

Wenn Sie
gerne eigenverantwortlich Arbeiten
fingerfertig und geschickt sind

dann bitten wir um Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen.

Neugebauer GmbH Altkellmünzer Weg 7, 88486 Kirchberg
Tel. +49 7354 9338660 Mail h.beyrle@neugebauer-kabel.com

TRAUERANZEIGEN



*Manchmal bist du in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken,
immer in unserer Mitte,
für ewig in unseren Herzen.*

Wir vermissen meine liebe Frau, unsere Mama,
Oma und Uroma
Inge Huhnstock
* 23. Januar 1941 † 24. Mai 2021

In Liebe
Horst Huhnstock
Andreas und Daniela Huhnstock
Sabrina und Tobias mit Tim Ritter
im Namen aller Angehörigen